

Bundestag TEA am 15.09.2021 – Online-Tagung für Fachpublikum –

Programm

- 10:00 **Begrüßung**
Das Praxishandbuch „Arbeitssicherheit bei Epilepsie“
- 10:15 **Epilepsie und Arbeit - der Beitrag des Epileptologen**
PD Dr. Friedhelm C. Schmitt, Universitätsklinik für Neurologie Magdeburg
- 10:45 **Die inkludierte Gefährdungsbeurteilung: Praxis-Tipps zur Umsetzung der DGUV-Information 250-001**
Peter Brodisch, Leiter Bundesprojekt Teilhabe – Epilepsie – Arbeit (TEA)
- 11:15 **Was leistet die Fachkraft für Arbeitssicherheit bei Epilepsie? Was leistet das Inklusionsamt bei behindertengerechter Anpassung des Arbeitsplatzes?**
Gerhard Kreis, technischer Berater und Fachkraft für Arbeitssicherheit am Inklusionsamt München/Oberbayern
- 11:45 **Diskussion im Plenum**
- 12:00 **Mittagspause**
- 13:00 **Praxis-Seminare**
- I Chemie und Co: Bei welchen Tätigkeiten bestehen bei Epilepsie Risiken durch Gefahrstoffe?**
Monika Freitagsmüller, technische Beraterin und Fachkraft für Arbeitssicherheit am Inklusionsamt Hessen
- II Absturzhöhen: Was ist bei Epilepsie zulässig und ausreichend sicher?**
Dr. med. Christoph Drath, Betriebsarzt
- III Praxis-Dialog zur inkludierten Gefährdungsbeurteilung: Fälle aus dem Plenum / Interessante TEA-Fälle aus drei Projektjahren**
TEA-Team und Beiträge aus dem Plenum
- 14:00 **Fahreignung im Beruf**
Prof. Dr. Hajo Hamer, Epilepsiezentrum Erlangen
- 14:30 **Pause**

15:00 Ergebnisse und Ereignisse: Drei Jahre Bundesprojekt TEA

15:00 Technik für Behinderte bei Epilepsie: Update und Zukunft

Detlef Fuellhaas, Projekt-Ingenieur

15:15 TEA-Fortbildungen und TEA-Arbeitsplatzberatungen

Uta Böhme

15:30 Individuelle (Arbeits-)Biographien epilepsiekranker Arbeitnehmer

Dr. Simone Nicklas

15:45 Wie steht es um die Inklusion epilepsiekranker Arbeitnehmer am Arbeitsplatz?

Ergebnisse der TEA-Implementierungsstudie

Peter Brodich

16:00 Seminar Ende

Anmeldung

Bitte melden Sie sich formlos per E-Mail an: epilepsie-arbeit@diakonie-muc-obb.de.

Alle TeilnehmerInnen erhalten rechtzeitig vor der Veranstaltung die Online-Einwahldaten per Mail zugeschickt.

Kosten

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Zielgruppe

Fachpublikum (u.a. Arbeitsmediziner/Betriebsärzte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, NeurologInnen, MitarbeiterInnen von Inklusions-/Integrationsämtern oder Integrationsfachdiensten, Mitarbeiter der Agentur für Arbeiten, RehabilitationsberaterInnen)